



Call for Papers

25. ITG Fachtagung Mobilkommunikation

- Technologien und Anwendungen -

in Osnabrück

13. und 14. Mai 2020

Termine:

16.3.20 Einreichung des Papers
(max. 6 Seiten) oder einer aussagekräftigen Kurzfassung in Deutsch oder Englisch:
<http://edas.info/N27118>)

30.3.20 Benachrichtigung über
Annahme oder Ablehnung

14.4.20 Endfassung der Beiträge
(max. 6 Seiten)

Programmkomitee:

Prof. Dr. rer. nat. Nils Aschenbruck
Prof. Dr.-Ing. Armin Dekorsy
Prof. Dr.-Ing. Peter Roer
Prof. Dr.-Ing. Hans Schotten
Prof. Dr.-Ing. Andreas Timm-Giel
Prof. Dr.-Ing. Ralf Tönjes
Prof. Dr.-Ing. Clemens Westerkamp

Kontakt:

Prof. Dr.-Ing. Ralf Tönjes
Hochschule Osnabrück
Fakultät I&I
Albrechtstr. 30
49076 Osnabrück
Tel.: 0541 / 969 2941
Fax: 0541 / 969 3757
Email: mobilkomtagung@fhos.de
<http://www.mobilkomtagung.de>

Die angenommenen Beiträge werden als "Full Paper" im VDE-Verlag mit ISBN-Nummer veröffentlicht, englischsprachliche auch unter IEEE Xplore. Die Präsentationen (der vorherigen Tagungen) finden Sie als "Download" unter <http://www.mobilkomtagung.de>.

Die Themen der Tagung umfassen:

- 5G für vertikale Industrien
- Mobile und drahtlose Netze, Internet der Dinge (5G, LTE, NB-IoT, LoRaWAN, WLAN, Sensornetze, ...)
- Neue Funktechnologien inkl. Industrial Radio
- Radio Ressource Management
- Network Softwarization inkl. SDN/NFV
- Mobile Edge Computing
- Mobile Anwendungen, insbesondere 5G-Dienste für vertikale Industrien (Industrie 4.0, Mobilität, Logistik, Landwirtschaft, Gesundheit, Smart Grid, Smart Cities, ...)
- Sicherheit und Privatsphäre in Mobile Cloud Computing

Die fünfte Mobilfunkgeneration, kurz 5G, hat ein großes Potential durch neue Verfahren und Anwendungen die Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Industrie entscheidend zu stärken. 5G ermöglicht effizientere Prozesse für Industrie 4.0, autonomes Fahren, Gesundheitswesen, digitale Landwirtschaft, Smart Grids, Smart Cities und vieles mehr. Dies wird erreicht durch die große Flexibilität des Systems dank Network und Radio Slicing. Mit Campus-Lösungen können Firmen sogar ein eigenes abgeschottetes 5G-Netz aufbauen. Andererseits bieten für viele Problemstellungen neue WLAN-Standards, LoRaWAN oder LTE basiertes NB-IoT interessante Alternativen.

Daher sollen auf der Tagung neue Ansätze diskutiert werden, wie die unterschiedlichen Anforderungen bezüglich Durchsatz, Latenz und Zuverlässigkeit, aber auch in Hinblick auf einfache Konfiguration und Nutzung durch die Anwender erfüllt werden können. Die Themen umfassen Funktechnologien, Radio Ressource Management, Virtualisierungs- und Cloud-Technologien, Dienste und Dienstplattformen sowie Sicherheit für die zukünftig weltweit vernetzte und damit angreifbare Infrastruktur.

Die VDE/ITG Fachtagung Mobilkommunikation, die dieses Jahr zum fünfundzwanzigsten Mal stattfindet, bringt Forscher, Entwickler und Anwender zum Ideen- und Meinungs austausch zusammen. Parallel zur Veranstaltung findet eine Ausstellung statt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, ein Paper (max. 6 Seiten) oder eine aussagekräftigen Kurzfassung in Deutsch oder Englisch via EDAS bis zum 16. März 2020 einzureichen. Anschließend erfolgt die Benachrichtigung der Autoren über Annahme oder Ablehnung der eingereichten Beiträge. Alle angenommenen Paper werden beim VDE-Verlag publiziert, englischsprachliche auch unter IEEE Xplore, und den Teilnehmern zu Beginn der Fachtagung als Tagungsband zur Verfügung gestellt.